

Erntebblatt Fokusgruppen Heidenheim

**Focusgruppe .....Gemeinsames Treffen 13 a / Integration und 13 b / Teilhabe**

**Datum..... 28.04.2012 / 10.00 – 12.30 Uhr**

Sitzungsleitung und Protokoll: Brigitte Gans; info@citycom-muenchen.de

TeilnehmerInnen:

Fr. Miola, Fr. Willer (FG 13a)

Fr. Donat, Hr. Wehrmeister (FG 13b)

Hr. Jochner als Verwaltungspate

### ***Themen/ Inhaltliche Schwerpunkte***

#### **1. Sachstand der Gruppe Teilhabe:**

Die FG hat sich zunächst den Senioren mit eingeschränkter Mobilität, ambulant und stationär pflegebedürftigen Senioren gewidmet, mit den in diesem Bereich relevanten Institutionen Kontakt aufgenommen und auf Grundlage dieser Erhebungen ein Leitbildpapier „Wie wir in Zukunft sein wollen“ erstellt, das Ziele und Handlungsfelder für die Stadt Heidenheim aufzeigt. In einem nächsten Schritt wird sich die Gruppe mit weiteren Zielgruppen befassen, z.B. Menschen mit psychischer Behinderung.

#### **2. Sachstand der Gruppe Integration:**

Die Gruppe hat sich in bisher drei Sitzungen zunächst einen eigenen Informationsstand zum Thema Integration erarbeitet, v.a. bzgl. der Aktivitäten der Stadt HDH. Die Themen Sprache, Wirksamkeit + Sichtbarkeit der vielen Aktivitäten und das Thema Netzwerke wurden intensiv erörtert. Als Bilanz werden die Themen „Vorbilder für gelungene Integration“, „Netzwerke/Plattform“ und „Wirksamkeit/Sichtbarkeit“ als mögliche Schwerpunkte der Fokusgruppe gesehen.

#### **3. Zufriedenheit mit dem Prozess:**

Die Gruppe Teilhabe ist sehr zufrieden mit ihrer Zielerreichung und ihrer Arbeitsform; es gibt ein sehr klares Selbstverständnis.

Die Gruppe Integration sieht es als vorrangig an, sich jetzt auf ein Projekt zu konzentrieren. Auf dieses Ziel sollte in den Sitzungen zielstrebig hingearbeitet werden. Zur Entlastung des Themenpaten kann es sinnvoll sein, die Moderation als eigene Aufgabe zu trennen. Eine Verbindlichkeit in der Teilnahme der Fokusgruppen-Mitglieder sollte erreicht werden.

#### **4. Mögliche Projekte der Fokusgruppe Integration als Vorschlag zur Abstimmung in der nächsten Sitzung**

siehe nächsten Punkt Ergebnisse; es ist angestrebt, dass die FG eines dieser Projekte als Schwerpunkt verfolgt.

## **Ergebnisse**

Folgende Projekte, die sich aus der Vorarbeit der Gruppe ableiten und Schwerpunkte für die weitere Arbeit bilden können, sollen in der nächsten Sitzung mit der Gruppe abgestimmt werden:

### **1. Vorbilder für gelungene Integration finden, sichtbar machen und vernetzen.**

#### Mögliche nächste Schritte:

- Definition von „Vorbild“
- Suchprozess „Wo sind Vorbilder“, z.B. über Nutzung eigener Kontakte, Anfragen bei Institutionen
- Vorbilder sichtbar machen, z.B. über Publikation, Presse, Veranstaltungen
- u.U. Handlungsfelder erschließen; Vorbilder bei Vernetzung unterstützen

#### gewünschtes Ergebnis:

Sichtbarwerden von Vorbildern und u.U. nutzbarer „Vorbilder-Pool“

### **2. Eine wirksame Plattform für Vernetzung + Austausch schaffen.**

#### Mögliche nächste Schritte:

- Definition / Aufgabenbeschreibung einer Plattform
- Vorhandene Plattformen kontaktieren, z.B. Forum Integration
- Fragen: Besteht ein Wunsch nach Ergänzung, Ausbau?
- Braucht es eine neue Plattform und wie könnte diese organisiert sein?
- U.U. neue Plattform organisieren

#### gewünschtes Ergebnis:

funktionierende Plattform für Integration in Heidenheim

### **3. Integrationskonzept für die Stadt HDH auf den Weg bringen**

#### Mögliche nächste Schritte:

- Anforderungen an ein Leitbild als ersten Schritt eines Integrationskonzepts definieren
- Gruppe zusammenstellen, die ausgewogen und repräsentativ ist, ein Leitbild zu erstellen (Institutionen, Bürger, Wirtschaft etc.)
- Klären, in welcher Form die Leitbilderarbeitung stattfinden kann (z.B. Interviews, Veranstaltungen etc.)
- Das Leitbild auf den Weg bringen
- Die nächsten Schritte planen: Analyse der Integrationsbemühungen; Definition von Handlungsfeldern

#### gewünschtes Ergebnis:

Ein Leitbild „Integration“ ist auf den Weg gebracht

## **Verabredungen / Nächste Schritte / Nächster Termin**

Es wurde ein neuer Termin gefunden, der von Brigitte Gans nochmals extern moderiert wird:

**Dienstag, 22.05.12, 18.00 – 20.30 Uhr** im Rathaus